

Kreisstadt Beeskow

Beschlussvorlage Nr.:	BV/001/2021/I		öffentlich			
Bezeichnung des TOP:	Verkehrskonzept Beeskow - Leitziele für die Erarbeitung des Maßnahmenkonzeptes					
Zuständiger Fachbereich:	Fachbereich 1					
Beratende Gremien			Abstimmungsergebnis			
Gremium	Sitzungsdatum		Ja	Nein	Enth.	Befan.
Hauptausschuss	16.03.2021	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Stadtverordnetenversammlung	13.04.2021	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Beschlussorgan:	Stadtverordnetenversammlung	Abstimmung		StV	SB	
		Festgelegte Stimmenzahl:				
Federführender Fachbereichsleiter/in:	Bartelt, Kerstin	Anwesende Stimmberechtigte:				
		Ja-Stimmen:				
Bürgermeister/ Vorsitzender HFA:		Nein-Stimmen:				
		Enthaltungen:				
Datum:	12.04.2021	Ausschluss wegen Befangenheit:				

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt folgende Leitziele für die Erarbeitung des Maßnahmenkonzeptes:

1. Die Beeskower Innenstadt soll mit allen vier Verkehrsarten (Fuß, Rad, ÖPNV und MIV-motorisierter Individualverkehr) gut erreichbar sein.
2. In der Beeskower Innenstadt soll der Durchgangsverkehr für den MIV sowie für den Schwerverkehr unterbunden werden.
3. Eine Attraktivitätssteigerung der inneren Umfahrung soll dazu beitragen, den Durchgangsverkehr in der Altstadt zu minimieren.
4. Die Belange von Fußgängern und Radfahrern haben höchste Priorität
5. Die Attraktivität des Radverkehrs soll im Innenstadtbereich gesteigert sowie infrastrukturell ausgebaut werden.
6. Die derzeitige Parkraumbewirtschaftung soll überarbeitet und neu zониert werden.

7. Die übergeordnete ÖPNV-Anbindung (z.B. BER, Regionalexpress etc.) soll ausgebaut sowie besser getaktet werden.

8. Zusätzlich wird festgelegt, dass bei allen zu erstellenden Maßnahmen die Belange Barrierefreiheit, Kinderfreundlichkeit sowie Nachhaltigkeit beachtet werden.

* nach dem Brandenburgischen Behindertengleichstellungsgesetz (BbgBGG), der Brandenburgischen Verordnung zur Schaffung barrierefreier Informationstechnik (BbgBITV) sowie nach einschlägigen Regelwerken wie der DIN 18040-3 und DIN 32984

Begründung:

Im Rahmen der Überarbeitung des Verkehrskonzeptes für die Stadt Beeskow wurde eine Bürgerbeteiligung in Form eines Online-Fragebogens durchgeführt. Weiterhin wurden Verkehrszählungen durchgeführt und die Ergebnisse mit den Akteuren der Innenstadt und der Arbeitsgruppe Verkehr besprochen. Daraus wurden die dargestellten Leitziele entwickelt und werden, bei Beschlussfassung, Grundsätze für die weitere Bearbeitung des Verkehrskonzeptes.

Anlagenverzeichnis: